

Mit kranken Menschen können alle reich und noch reicher werden. Warum? Weil das Gesundheits-/Krankheitswesen nur mit kranken Menschen viel Geld verdienen kann. Ein gesunder Mensch ist nicht interessant.

Luxuskliniken auf der ganzen Welt haben sich darauf spezialisiert. Die Patienten, pardon die *noblen* Gäste, leben wie im 5-Sterne-Hotel mit allem was möglich ist. Unmögliches wird möglich gemacht.

Und siehe da, diese Kliniken haben sogar die Ernährung – die gesunde Ernährung, wie sie so schön in ihren Hochglanz-Prospekten erwähnen, entdeckt.

Ernährung, gesunde Ernährung, personalisierte Ernährung!

Was heisst gesunde Ernährung?

Es wird viel Wert auf Untersuchungen bis ins kleinste Detail gelegt – oft mehrmals. Blutgruppe, Nährstoffmangel, Allergien usw. Liegen die Ergebnisse vor (mehrere Seiten dick), wird das Essen auf den Gast abgestimmt. Und weil das so schwierig ist Schnitzel-Pommes-, Pizza, oder Champagner-, Steak und Hummer-Gäste auf gesunde Ernährung aufmerksam zu machen, bieten immer mehr Kliniken und andere Einrichtungen «Food Labs» ein. Hier können die Gäste lernen (ausprobieren), wie sie sich gesund verköstigen können. Lernen wie zubereiten und wie kochen.

Ergebnis nach einem sehr teuren Aufenthalt über Wochen:

- Das Grundproblem, die Wurzel fast aller Krankheiten, wird nicht gelöst. Die Krankheit bleibt.
- Allergiker bleiben Allergiker, weil sie gerade auf gesunde Lebensmittel allergisch reagieren, bekommen sie diese gesunden Lebensmittel nicht zu essen.
- Die Nahrungsergänzungen, die sie verschrieben bekommen, taugen nichts, da sie zu 99 % synthetisch hergestellt sind. Homöopathische Mittel bringen auch nicht der erhoffte Erfolg.
- Das Wissen über eine echt gesunde Ernährung ist nicht vorhanden, obwohl Ernährungsexperten und -Ärzte ihr bestes geben. Und so ernähren sich die Gäste nachher auch zu Hause. Also nicht unbedingt gesund. Gesünder als früher.

Ein Klient von uns war in der neusten Highend Luxus-Klinik in der Innerschweiz (wir wollen

keine Namen nennen). Er hat uns berichtet, wie es ablief. Er freute sich sehr, endlich gesund werden zu können. Doch es klappte nicht, weder in der Klinik, noch Wochen danach Zuhause. Er wurde vertröstet, dass das nicht so schnell gehen würde.

Anfangs März kam er zu uns mit Polyarthrit, Psoriasis und anderen Beschwerden, wie zu hohem Blutdruck, Arteriosklerose und Allergien. Heute bekamen wir ein eMail von ihm: Es sei schon sehr interessant, dass er mit unserem Honorar von 290 Franken mehr erreicht habe, als mit dem hohen fünfstelligen Betrag in der Klinik. Er sei seit Tagen absolut schmerzfrei, die Haut würde sich verbessern, der Blutdruck sei auch nicht mehr so hoch.

Tja, sparen Sie Ihr gutes Geld und suchen Sie Lösungen, die auch funktionieren.